



Das Medgar Evers Home in Mississippi unter Nationalpark-Schutz Nationales Denkmal gegen Rassismus

Die Nationalparkverwaltung der USA hat das Medgar Evers Home in Jackson, Mississippi zum nationalen Denkmal erhoben. Das Haus war 1963 Schauplatz eines rassistischen Mordes, durch den die Bürgerrechtsbewegung einen wichtigen Anschlag erfuhr.

Medgar Wiley Evers arbeitete für die National Association for the Advancement of Colored People (NAACP), die in den damals noch rassengesetzten Südstaaten für die Gleichstellung der schwarzen Bevölkerung kämpfte. Seinen Einsatz in der großen Bürgerrechts-Organisation bezahlte er mit seinem Leben.

Vor allem setzte sich der Afroamerikaner Medgar Evers dagegen ein, dass Farbige vom Wählen abgehalten wurden. Auch zeichnete er Verstöße gegen die Bürgerrechte auf. Am 12. Juni 1963 erschoss ihn der weiße Rassenfanatiker Byron De La Beckwith vor der Garage seines Hauses. Dieser Mord zählte, neben dem Attentat auf den Präsidenten John F. Kennedy im selben Jahr am 22. November, zu den entscheidenden Ereignissen, die das Gleichstellungsgesetz Civil Rights Act von 1964 und damit das baldige Ende der Rassentrennung herbeiführten. Beckwith wurde nach zwei Verfahren-Einstellungen in den 1960ern durch ausnahmslos weiße Geschworene erst im dritten Anlauf 1994 zu lebenslanger Haft verurteilt und starb 2001 als Häftling.

Der National Park Service hat das Haus am 11. Januar zu einem nationalen Denkmal erklärt. Mit 24 neu dazugekommenen Stätten zählen die USA jetzt gut 2500 solcher National Historic Landmarks, die in ihrer Gesamtheit ein geschichtliches Gedächtnis der Nation bilden. Weltberühmte Gebäude wie etwa das Weiße Haus und das Empire State Building gehören dazu, aber auch eher unscheinbare Orte von großer Bedeutung wie eben jetzt das Medgar Evers Home.

Die Hochschule Tougaloo College pflegt das Medgar Evers Home als ein Museum. Führungen sind möglich nach Anmeldung unter libraryservices@tougaloo.edu oder telefonisch unter 001(601)977-7935.

Memphis & Mississippi

Pressedienst: 13. Januar 2017

Bereits seit 2011 gehört das Medgar Evers Home zum Mississippi Freedom Trail. Dieses Projekt, das im selben Jahr entstand, weist Touristen den Weg zu Schlüsselorten der Bürgerrechtsbewegung, die in Mississippi auf besonders harten Widerstand von Rassisten stieß. Schilder an bisher 24 Orten im Staat erklären die Hintergründe.

In der Staatshauptstadt Jackson entsteht zurzeit auch ein großes Bürgerrechtsmuseum. Erstmals in den USA kommen die Mittel für ein derartiges Museum von einer Staatenregierung. Mit diesem Engagement unterstreicht Mississippi seine Haltung, aus der schwierigen eigenen Geschichte zu lernen und sich umso entschiedener gegen Rassismus zu stellen.

Reiseinformationen: Verkehrsbüro Memphis & Mississippi, Horstheider Weg 106a, 33613 Bielefeld, Deutschland, Tel. 0521-986-0420, www.memphis-mississippi.de.

Die redaktionelle Verwendung ist honorarfrei. Wir bitten um einen Beleg.

TEXT ZUM DOWNLOAD (PDF UND MICROSOFT WORD)

www.texttransfer.de/mm/medgarevershome.pdf
www.texttransfer.de/mm/medgarevershome.doc

PRESSEFOTO ZUM DOWNLOAD (JPG, 300 DPI)

www.texttransfer.de/mm/medgarevershome.jpg

Das Medgar Evers Home in der Hauptstadt des Staates Mississippi, Jackson.

WEITERE PRESSEFOTOS (JPG, 300 DPI)

www.memphis-mississippi.de/Pressefotos